Bayerische Staatsregierung



Sie befinden sich hier: Startseite > Presse > Pressemitteilungen

Pressemitteilungen

KI für alle: Bayern stellt neue KI-Systeme für alle Schulen bereit

28. November 2025

Der Freistaat Bayern stellt ab Dezember in der Lernplattform in der BayernCloud Schule (ByCS) KI-Funktionen bereit.

Zusätzlich wird am 15. Dezember 2025 der vom FWU entwickelte Schul-Chatbot telli über VIDIS für alle bayerischen Schulen freigeschaltet. Beide Werkzeuge sind landesweit nach umfassender rechtlicher und technischer Prüfung für sämtliche Schularten kostenfrei verfügbar.

Kultusministerin Anna Stolz betont: "Mit der KI-Integration in der BayernCloud Schule und dem Schul-Chatbot telli machen wir verlässliche und geprüfte KI-Anwendungen für alle Schularten und Altersstufen zugänglich. Damit machen wir unsere Schülerinnen und Schüler fit für die Zukunft, indem sie lernen, KI verantwortungsbewusst und reflektiert zu nutzen. Mit der Integration der KI-Systeme in die BayernCloud Schule entlasten wir auch die Lehrkräfte, da die Anwendungen bei der Vor- und Nachbereitung von Unterricht unterstützen und ohne zusätzliche Logins genutzt werden können."

Mit den **KI-Funktionalitäten in der ByCS-Lernplattform** können Lehrkräfte direkt in ihren virtuellen Kursräumen KI-gestützt Texte, Audios oder Bilder erstellen, Aufgaben differenziert gestalten und sich bei Rückmeldungen zu Schülerlösungen unterstützen lassen. Schülerinnen und Schüler können die Funktionen nutzen, sobald die Lehrkraft die Nutzung im Unterricht oder für selbstständige Lernphasen freigibt und die notwendigen Kompetenzen vorhanden sind. Die KI-Funktionalitäten sind direkt in die Lernplattform integriert und damit Teil der bereits vertrauten digitalen Arbeitsumgebung der Schulen. Über das KI-Kontrollzentrum können Lehrkräfte und Administratorinnen bzw. Administratoren präzise steuern, welche Funktionen wann und in welchem Umfang verfügbar sind. Dazu gehört die Auswahl geeigneter Modelle, individuelle Freigaben sowie zeitliche Beschränkungen. Die Nutzung bleibt im Rahmen der Aufsichtspflicht nachvollziehbar, sodass ein sicherer, altersangemessener und verantwortungsbewusster Einsatz gewährleistet ist.

Ein weiteres qualitätsgeprüftes Werkzeug, das allen bayerischen Schulen ab Mitte Dezember zur Verfügung steht, ist der über VIDIS bereitgestellte **Schul-Chatbot telli**. telli ist direkt über die ByCS erreichbar und ermöglicht insbesondere jüngeren Schülerinnen und Schülern einen niedrigschwelligen Zugang zu KI.

Zur Einführung bietet der Freistaat umfassende Unterstützungsangebote:

Fortbildungen des KI-Kompetenzzentrums der ALP Dillingen, praxisorientierte Materialien, wie z.B. den Handlungsleitfaden "Künstliche Intelligenz in der pädagogischen Praxis", oder den KI-Kompass und Informationsangebote des ISB für Eltern. Die Weiterentwicklung pädagogisch geprüfter KI-Werkzeuge wird kontinuierlich fortgeführt, um langfristig eine verlässliche digitale Infrastruktur in Bayerns

Schulen sicherzustellen. Weitere Informationen dazu unter: Künstliche Intelligenz | Digitalisierung | Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus .

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

Inhalt Datenschutz Impressum Barrierefreiheit

